

DIE SITUATION IN SIERRA LEONE¹⁸⁹

Beschluss

Auf seiner 5608. Sitzung am 22. Dezember 2006 beschloss der Sicherheitsrat, die Vertreter der Niederlande (Vorsitzender der Sitzungen der Kommission für Friedenskonsolidierung zu Sierra Leone) und Sierra Leones einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Sierra Leone

lizei Sierra Leones, und nachdrücklich eine weitere Stärkung und Straffung der Sicherheitsarchitektur fordernd, damit die Polizei und die Streitkräfte langfristig bestehen und ihre Aufgaben wirksam wahrnehmen können, insbesondere im Zusammenhang mit den Wahlen im Juli 2007,

unter Begrüßung des im Juli 2006 zwischen den Hauptgebern und der Regierung Sierra Leones geschlossenen Paktes zur Verbesserung der Regierungsführung und der Rechenschaftslegung, der zehn grundlegende Verpflichtungen für die Regierungsführung enthält, darunter in den Bereichen Korruptionsbekämpfung, öffentliches Beschaffungswesen, Reform des öffentlichen Dienstes und Demokratie, sowie zehn weitere Grundsätze, die die Geber darauf verpflichten, die Wirksamkeit der Entwicklungshilfe zu verbessern,

mit dem erneuten Ausdruck seiner Anerkennung für die Arbeit des Sondergerichtshofs für Sierra Leone und seinen wesentlichen Beitrag zur Aussöhnung und zur Rechtsstaatlichkeit in Sierra Leone und in der Subregion, betonend, wie wichtig das bevorstehende Verfahren des Sondergerichtshofs gegen den ehemaligen liberianischen Präsidenten Charles Taylor und die in anderen Verfahren erzielten Fortschritte sind, erneut seiner Erwartung Ausdruck gebend, dass der Sondergerichtshof seine Arbeit zügig abschließen wird, in dieser Hinsicht

9. *betont* die in Resolution 1325 (2000) vom 31. Oktober 2000 anerkannte wichtige Rolle von Frauen bei der Verhütung und Beilegung von Konflikten und bei der Friedenskonsolidierung, unterstreicht, dass bei der Durchführung aller Aspekte des Mandats des Integrierten Büros der Vereinten Nationen in Sierra